

Die ersten regionalen Wildstauden sind da!

Regionale Wildpflanzen sind hervorragend an die Standorte und Bedingungen in deiner Region angepasst. Sie sind robust und brauchen nur wenig Pflege. Spar dir das Düngen und den Einsatz von Pflanzenschutzmittel. Genieße einfach den Blick auf die zauberhaften Blüten oder beobachte die unterschiedlichen Insekten, die von den Pflanzen angelockt werden.

Freue dich über dein eigenes, kleines Insektenschutzgebiet.

Die Summe aus Gartenflächen, Terrassen und Balkonen, aber auch kommunale und betriebliche Flächen sind beachtlich. Dieses Flächenpotenzial kann zur Insektenrettung und damit zur Artenvielfalt in deiner Region beitragen – jetzt und für die Zukunft.



Pflanzen und Insekten – ein Natur(t)raum-Duo

In Jahrtausenden haben sich Insekten und Pflanzen einer Region gemeinsam aufeinander abgestimmt entwickelt. Es gibt sogar Insektenarten, die sich auf nur eine Pflanzengattung spezialisiert haben. So benötigt zum Beispiel die Natterkopf-Mauerbiene ausschließlich Pollen vom Gemeinen Natterkopf als Nahrung für ihre Larven.

Gibt es also weniger unserer regionalen Pflanzenarten, gibt es auch weniger Insektenarten. Und sterben Insektenarten aus, fehlen sie uns als:

Bestäuber,

damit zum Beispiel Obstbäume und -sträucher mehr und höherwertigere Früchte produzieren.

Filterier,

die unser Wasser sauber halten.

Bodenverbesserer,

die den Boden durchlüften und organisches Material abbauen.

Nahrungsquelle

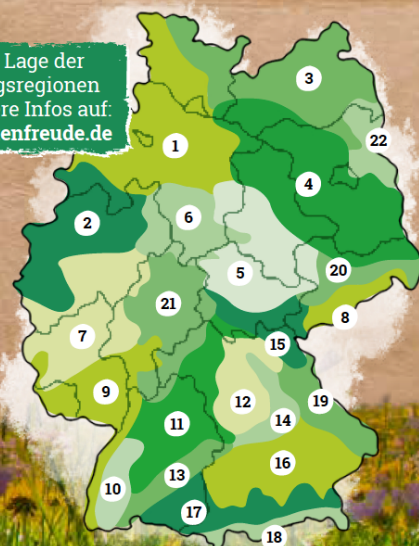
für Amphibien, Reptilien, Fische, Vögel und Säugetiere.

Die Bedeutung von Ursprungsregionen

Deutschland lässt sich entsprechend der klimatischen und geografischen Gegebenheiten in 22 Ursprungsregionen einteilen. Einige Pflanzenarten kommen überall vor, andere nur in bestimmten Regionen. Innerhalb einer Art gibt es kleine Unterschiede, auch bei Pflanzen einer Ursprungsregion. Diese vielen Varianten erhöhen die Überlebenschancen der Art, wenn sich die Umweltbedingungen verändern.

Regionale Wildpflanzen sind optimal angepasst und blühen genau zu dem Zeitpunkt, zu dem auch die Insekten schlüpfen, die sie brauchen. Beide bilden zusammen ein Natur(t)raum-Duo.

Namen und Lage der 22 Ursprungsregionen sowie weitere Infos auf: www.insektenfreude.de



Der NABU Neustadt / Weinstraße und zwei Partnerbetriebe machen mit und bieten die ersten Wildstauden aus regionalem Saatgut der Pfalz (Ursprungsgebiet Region 9) an.



Pflanzenwelt Dienst

Haßlocher Str. 40

67459 Böhl-Iggelheim



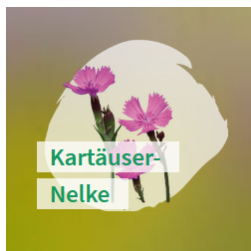
Gemüsebau Kästel

Gommersheimer Straße 25

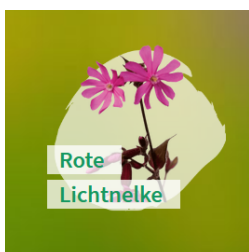
67435 Neustadt-Geinsheim

Diese Wildstauden sind aktuell im Angebot:

Sie gehören zu den Trockenhelden und lieben sonnige und magere Standorte.:



Die Rote Lichtnelke mag gerne mehr Feuchtigkeit und verträgt auch Halbschatten



Und hier gibt es einige Videos vom NABU-Naturschutzstation Niederrhein zum Projekt:

<https://www.youtube.com/user/NABUNiederrhein/videos>

Wer Lust hat mehr über das Projekt zu erfahren oder mitzumachen, bitte einfach melden unter:

www.insektenfreunde.de oder www.nabu-nw.de